

**Produktname: Glutamatrezeptor 1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe21048**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG,Kappa
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,2 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Protein A

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:101kD;Observed MW:101kD

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	GRIA1
<b>Alternative Namen</b>	GRIA1;GLUH1;GLUR1;Glutamate receptor 1;GluR-1;AMPA-selective glutamate receptor 1;GluR-A;GluR-K1;Glutamate receptor ionotropic;AMPA 1;GluA1
<b>Gen-ID</b>	2890.0
<b>SwissProt ID</b>	P42261
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

**Hintergrund**

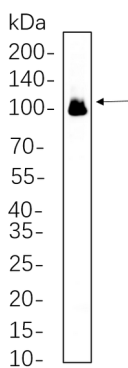
Zelllokalisierung: Zellmembran; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Membran des endoplasmatischen

Retikulum; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Zellverbindung, Synapse, postsynaptische Zellmembran; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Zellverbindung, Synapse, postsynaptische Dichtemembran; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Zellfortsatz, Dendrit. Zellfortsatz, dendritischer Dorn. Membran des frühen Endosoms; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Membran des Recycling-Endosomen; Membranprotein mit mehreren Membranpassagen. Zellverbindung, Synapse, Präsynapse. Zellverbindung, Synapse. Die Interaktion mit CACNG2, CNIH2 und CNIH3 fördert die Expression an der Zelloberfläche. Kolokalisiert mit PDLIM4 in frühen Endosomen. Zeigt eine somatodendritische Lokalisation und ist in Neuronen aufgrund von Ähnlichkeit nicht in Axonen lokalisiert. Lokalisiert in den Pedikeln der Zapfen-Photorezeptoren (aufgrund von Ähnlichkeit). Glutamaterezeptoren sind die vorherrschenden exzitatorischen Neurotransmitterrezeptoren im Säugetiergehirn und werden in einer Vielzahl normaler neurophysiologischer Prozesse aktiviert. Diese Rezeptoren sind heteromere Proteinkomplexe mit mehreren Untereinheiten, die jeweils Transmembranregionen besitzen und gemeinsam einen ligandengesteuerten Ionenkanal bilden. Die Klassifizierung der Glutamaterezeptoren basiert auf ihrer Aktivierung durch verschiedene pharmakologische Agonisten. Dieses Gen gehört zu einer Familie von  $\alpha$ -Amino-3-hydroxy-5-methyl-4-isoxazolpropionat (AMPA)-Rezeptoren. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Mausgehirn-Gesamtzelllysate wurden mittels 10%iger SDS-PAGE aufgetrennt und die Membran mit einem monoklonalen Kaninchen-Antikörper gegen den Glutamaterezeptor 1 (1:1000) inkubiert. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG(H+L)-Antikörper verwendet.